



Beschluss des Stadtrats

vom 2. Februar 2022

Nr. 105/2022

Amt für Städtebau, Teilrevision Bau- und Zonenordnung, Änderung der Bauordnung «Kommunaler Mehrwertausgleich», Inkraftsetzung

IDG-Status: öffentlich

Mit Beschluss Nr. 4178 vom 7. Juli 2021 (GR Nr. 2020/537) hat der Gemeinderat die Bauordnung «kommunaler Mehrwertausgleich» geändert. Die Baudirektion des Kantons Zürich genehmigte die Teilrevision der kommunalen Nutzungsplanung «kommunaler Mehrwertausgleich» am 17. November 2021 (Verfügung Nr. 1149/21). Gemäss Rechtskraftbescheinigung des Baurekursgerichts vom 18. Januar 2022 wurden keine Rechtsmittel eingelegt. Die Änderung der Bauordnung «kommunaler Mehrwertausgleich» kann damit in Kraft gesetzt werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die vom Gemeinderat mit Beschluss Nr. 4178 vom 7. Juli 2021 (GR Nr. 2020/537) festgesetzte und von der Baudirektion des Kantons Zürich mit Verfügung vom 17. November 2021 genehmigte Änderung der Bauordnung «kommunaler Mehrwertausgleich» wird auf den 1. April 2022 in Kraft gesetzt.
2. Die Inkraftsetzung wird mit Rechtsmittelbelehrung im Städtischen Amtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Zürich veröffentlicht.
3. Mitteilung an die Vorstehenden des Tiefbau- und Entsorgungs- sowie des Hochbaudepartements, die Stadtkanzlei (Amtliche Sammlung), das Tiefbauamt, Geomatik und Vermessung, das Amt für Städtebau, das Amt für Baubewilligungen und durch Versand des Departementssekretariats Hochbaudepartement (3 unterzeichnete STRB jeweils mit Beleg der Publikation) an das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, das Baurekursgericht des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich, und das Amt für Raumentwicklung des Kantons Zürich, Postfach, 8090 Zürich.

Im Namen des Stadtrats
Die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti